

Chorverband Mayen feiert 75 Jahre mit unvergesslichem Jubiläum!

Der KCV Mayen feierte am 5. Oktober 2024 mit Ehrengästen und Musik sein 75-jähriges Bestehen. Singen verbindet!



Am 5. Oktober 2024 feierte der Kreis-Chorverband Mayen sein 75-jähriges Bestehen. Die Feierlichkeiten fanden in der Begegnungsstätte Saffig statt und standen unter dem Motto „Singen verbindet“. Der Verband wurde 1949 nach dem Zweiten Weltkrieg gegründet, um die Chormusik und das gemeinschaftliche Singen zu fördern. Inzwischen hat er sich von wenigen Mitgliedschören auf über 30 Chorvereine mit mehr als 40 Chören entwickelt, die Männer-, Frauen-, gemischte sowie Kinder- und Jugendchöre umfassen.

Bei der Jubiläumsfeier waren zahlreiche ehrenamtliche Verantwortliche, Ehrenmitglieder, Vertreter befreundeter

Chorverbände, politische Vertreter sowie die Ortsbürgermeisterin Simone Röttgen anwesend. Unter den Ehrengästen befanden sich Jens Firmenich, Etienne Emard, Dr. Björn Rodday und Karl Wolff. Hans-Willi Fell, Sprecher der Verbandsleitung, blickte in seiner Rede auf die 75-jährige Geschichte des Verbands zurück und sprach auch über die negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Chöre.

Würdigung der Chormusik

Jens Firmenich überbrachte die Grüße von Landrat Dr. Saftig und lobte die Aktivitäten des KCV Mayen. Etienne Emard sprach über die kulturellen Förderungen des Landes Rheinland-Pfalz, während Dr. Björn Rodday die Bedeutung von Musik und Kultur für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen hervorhob. Karl Wolff überreichte der Verbandsleitung eine Ehren-Urkunde des Chorverbandes Rheinland-Pfalz. Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Duo „Con Moto“ mit Sylvia Mel-Andrè und Johannes Andrè.

Der KCV Mayen umfasst über 1.000 Aktive in 29 Chorvereinen mit 45 Chören und erstreckt sich über die Regionen Andernach, Mayen sowie die Verbandsgemeinden Maifeld, Mendig, Pellenz und Vordereifel. Die Geschichte des Verbandes begann am 25. September 1949 im Hotel „Sterngarten“ in Mayen. Trotz schwieriger Rahmenbedingungen blickt der Verband optimistisch in die Zukunft und ermutigte die Anwesenden, den Chören zuzuhören und die Zukunft der Chormusik aktiv mitzugestalten. Der Abend endete mit geselligem Beisammensein bei Speisen und Getränken, wie [wochenspiegellive.de](https://www.wochenspiegellive.de) berichtete.

Eine weitere Quelle hebt hervor, dass viele Chöre der Region bereits in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts mit überwiegend männlicher Beteiligung entstanden sind. Der älteste Verein des Verbandes, der Männerchor Plaidt, wurde bereits 1853 gegründet. Dr. Rodday forderte zudem eine feste Verankerung der kulturellen Bildung in öffentlichen Haushalten.

Der KCV Mayen zeigt somit, dass die Chormusik in der Region eine lange Tradition hat und auch in Zukunft eine bedeutende Rolle spielen wird, wie **blick-aktuell.de** berichtete.

Details

Quellen

- www.wochenspiegellive.de
- www.blick-aktuell.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net